Medienmitteilung 02/2024

Neubau mit innovativen Brandschutztüren von Forster Profilsysteme

**Sicher parken im Spital Uster**

**Das Spital Uster im gleichnamigen Bezirkshauptort des Schweizer Kantons Zürich blickt auf eine lange Historie zurück: Im Laufe der letzten rund 140 Jahre entwickelte es sich vom kleinen Krankenasyl zu einem bedeutenden Akutkrankenhaus. Gebäude aus unterschiedlichen Epochen prägen den baulichen Bestand bis heute. Im Zuge einer Umstrukturierung wurde nun eine Rettungsdienstwache mit Energiezentrale und einem Parkhaus neu errichtet. Die Erschliessung der Parkflächen und die Brandschutzsicherheit bei den Flucht- und Rettungswegen gewährleisten Türen von Forster Profilsysteme.**

Im westlichen Teil des Areals verortet, schiebt sich der Neubau elegant in das terrassierte Gelände vor den historischen Klinikbestand. Fast 200 Betonfertigteile bilden die Fassade der nach Plänen des Büros Metron Architektur entstandenen Rettungsdienstwache samt Parkhaus. Das Gebäude besticht durch sein klares, geometrisches Volumen, wobei ein quaderförmiger Turm im Einfahrtsbereich des Parkhauses einen markanten Hochpunkt ausbildet. Die Parkgarage selbst verfügt über drei Geschosse mit je rund 3.000 Quadratmetern Fläche und bietet Platz für rund 300 Fahrzeuge.

**Erschliessungselemente in hoher Qualität und Funktionalität**  
Im Objekt kamen diverse Erschliessungselemente von Forster zum Einsatz, die Sicherheit und Funktionalität mit einer ansprechenden Gestaltung verbinden. So dienen insgesamt neun Brandschutz-Schiebetüren mit Fluchtwegfunktion als Abschluss- oder Windfangtüren für die verschiedenen Parkdecks. Die hier eingesetzten Türen des Systems forster fuego light verfügen über eine Swing-in- und Swing-out-Funktion, mit der sich die Schiebeelemente im Brandfall als Drehflügel öffnen lassen und die Fluchtwege sicherstellen. Die in die Sichtbetonkonstruktion verankerten, schlanken Profile sind schwarzbraun pulverlackiert und bilden dadurch einen Kontrast zur allgegenwärtigen Betonoberfläche. Die Schiebetüren erfüllen die Brandschutzklasse EI30, die Seitenteile sogar EI60. Beide Elemente sind mit Brandschutzglas Fireswiss Foam ausgestattet. Mittels Schiebetürantriebe lassen sich die Flügel automatisch öffnen.  
  
**Neue Vollblech-Türvariante des Systems forster fuego light**

Das Parkhaus des Spitals Uster ist eines der ersten Objekte, bei denen ausserdem eine optimierte Türvariante von Forster mit vollflächig verblechten Flügeln zum Einsatz kam. So finden sich am Übergang von der Garage zum Rettungsdienst beziehungsweise zum Treppenhaus zwei Brandschutztüren des Systems forster fuego light als Vollblechtür der neuen Generation mit der Brandschutzklasse EI30. Ferner sind 13 einflügelige Vollblechtüren in dieser neuen Ausführung als Abschluss zu den Lager- und Technikräumen flächenbündig in die Sichtbetonkonstruktion eingebaut. Eine zweiflügelige Version dient zudem als Verbindungstür zwischen zwei Trakten und hat ein markantes Rundfenster im Gehflügel. Schliesslich sind noch drei weitere Abschlusstüren mit Brandschutzanforderung des Systems forster presto 50 als zweiflügelige Abschlusstüren des Treppenhauses nach aussen verbaut. Diese sind beidseitig mit Vollblech beplankt und im Hohlraum ausgedämmt.

Insgesamt stellen die Stahltüren von Forster, deren objektspezifische Umsetzung der Metallbauer Bafento aus Gebenstorf übernahm, eine hochwertige Ergänzung zum funktionalen Neubau im Spital Uster dar. Die Infrastruktur im Spital ist hohen Nutzungsfrequenzen ausgesetzt. Die Stahlelemente profitieren hier von einer geringen Wartungs- und Reparaturanfälligkeit, was über die Nutzungszeit hinweg eine wirtschaftliche, langlebige und dadurch auch nachhaltige Lösung darstellt.

**Mehr Informationen zu forster fuego light:** [**hier**](https://www.forster-profile.ch/ch-de/profilsysteme-in-stahl-und-edelstahl-fuer-waermedaemmung-und-sicherheitsanwendungen/forster-fuego-light.html) **und zu forster presto:** [**hier**](https://www.forster-profile.ch/ch-de/profilsysteme-in-stahl-und-edelstahl-fuer-waermedaemmung-und-sicherheitsanwendungen/forster-presto.html)**.**

**Projektinformationen**

Produkte: Brandschutztüren forster fuego light El30 und El60,

Türsystem forster presto 50

Architektur: Metron Architektur AG, Brugg (CH)

Metallbau: Bafento AG, Gebensdorf (CH)

Bauherr: Zweckverband Spital Uster, Stiftung Zürcher Höhenkliniken (CH)  
Fotografie: LOSYS GmbH

**Forster Profilsysteme – steel is our nature**  
Die Forster Profilsysteme AG entwickelt und produziert sichere und energieeffiziente Lösungen aus Stahl- und Edelstahl für Türen, Fenster und Fassaden. Forster ist Partner im Objektbereich und bietet rund um den Globus individuelle Beratung und Projektbegleitung vor Ort. Die Produkte und Systemlösungen von Forster für die Gebäudehülle und für die Innenanwendung mit Wärmedämmung und Sicherheitsanwendungen wie Brandschutz, Einbruchhemmung und Durchschusshemmung entsprechen den höchsten Anforderungen und Standards. Zubehör und umfassende Dienstleistungen für Kunden und Geschäftspartner aus der Architektur, Planung und Baubranche runden das Portfolio ab.

Forster arbeitet mit eigenen Niederlassungen in mehr als 20 Ländern – und exklusiven Vertriebspartnern in rund 10 weiteren: von Europa über den Mittleren Osten und Asien bis Nordamerika.

**Pressekontakt**

Forster Profilsysteme AG mai public relations GmbH

Rosina Obermayer Arno Heitland  
Marketing Communication Manager Senior-PR-Berater  
Hoftstrasse 41 Leuschnerdamm 13  
8590 Romanshorn 10999 Berlin

Schweiz Deutschland  
T. +41 (0) 71 552 43 14 T. +49 (0) 30 66 40 40 553

[rosina.obermayer@forstersystems.com](mailto:rosina.obermayer@forstersystems.com) [forster@maipr.com](mailto:forster@maipr.com)

[forstersystems.com](http://forstersystems.com) [maipr.com](http://www.maipr.com)

**Abbildungen**

**

*Neubau Spital Uster: Der Gebäudekomplex besticht durch sein klares, geometrisches Erscheinungsbild. Im Innern sorgen Brandschutztüren von Forster für Sicherheit.   
Foto: © LOSYS GmbH*

 

*Als Abschluss- oder Windfangtüren zu den verschiedenen Parkdecks kamen zweiflügelige Brandschutz-Schiebetüren mit Fluchtwegfunktion des Systems forster fuego light zum Einsatz. Fotos: © LOSYS GmbH*

**

*Der Rettungsdienst-Trakt des Spitals Uster ist eines der ersten Objekte, in denen die optimierte Türvariante mit Vollblech-Flügel El30 eingesetzt wurde.   
Foto: © LOSYS GmbH*

 

*Als Verbindungstür zwischen zwei Trakten des Parkhauses ist eine zweiflügelige Brandschutztür des Systems forster presto E30 mit Vollblech-Flügeln sowie einem markanten Rundfenster im Gehflügel verbaut. Fotos: © LOSYS GmbH*